

PRESSEMITTEILUNG

Der Künstler Julius Bockelt und sein Wolkenarchiv

Beitragspräsentation und Performance in der Bibliothek der Generationen

Mittwoch, 13. November, 18.30 Uhr

Großes Ausstellungshaus, Ebene 3, „Frankfurt Jetzt!“

Eintritt: 8 €/ermäßigt 4 €, ohne Anmeldung

Frankfurt am Main, 8.11.24. Schon als Kind blickte Julius Bockelt in den Himmel über Frankfurt: Er beobachtete Wolken und Kondensstreifen, erforschte physikalische Phänomene und hielt sie in Fotografien fest. Heute ist Julius Bockelt Künstler im Atelier Goldstein und verwahrt ein ganzes Archiv von Wolkenbildern.

Am kommenden Mittwoch gewährt er Einblicke in sein Wolkenarchiv und spricht anhand seiner Fotografien über Wolkenformationen und -phänomene. Julius Bockelt ist einer von über 200 Autor*innen, die die „Bibliothek der Generationen“ mit Leben füllen. In seiner Beitragspräsentation am 13. November liest er aus den biografischen Texten, die er für dieses künstlerische Erinnerungsprojekt von Sigrid Sigurdsson verfasst hat und dem Museum nun überlässt.

Ergänzt wird der Abend durch eine improvisierte Musikperformance von „Superposition“. Die experimentelle Zusammenarbeit von Julius Bockelt mit Sven Fritz besteht seit 2014. Gemeinsam traten beide Künstler und Musiker bereits u.a. bei der documenta fifteen in Kassel, im Museum Folkwang in Essen und im MMK Museum für Moderne Kunst in Frankfurt auf.

Weitere Informationen: <https://historisches-museum-frankfurt.de/bibliothek-der-generationen>

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider. Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.